

Der Erfolg eines wirklich guten Buches!



Wolf Durian Stabusch

Der Roman eines Wolfes
Mit herrlichem Buchschmuck 3.80
von F. W. Dehlschlägel. M. 3.80

K/M. 10—14. 6.—8. Tausend

Die Geschichte des Wolfes „Stabusch“ spielt in der Prarie und ist so spannend wie eine Indianergeschichte. Aber die Geschichte ist zugleich nachdenklich, denn durch alle die bunten Schilderungen hindurch zieht sich das Schicksal dieses einen Tieres, dieses Wolfes „Stabusch“. Dieses Schicksal, das Denken, das Empfinden, das Trachten des Tieres ist bis ins Kleinste mit inniger Versenkung in seine natürliche Art ausgemalt. Viele Niederlagen erleidet der vierbeinige Held, viele Kämpfe muß er bestehen, bis er das Tor der Freiheit findet.

Der schwäbische Verfasser hat seinen Freund mit Tieraugen gesehen und ihm mit Tierseele nachempfunden, wie es nur wenige Dichter können und unter ihnen nur solche, die selbst jahrelang in der Prarie gelebt haben.

Aus mehr als hundert Lobsprüchen:

Dies Buch ist einer der wenigen wirklich großen Treffer in der Jugendliteratur. Hamb. Fremdenblatt
Nach langer Zeit endlich ein Jugendbuch, das man bedingungslos zur Anschaffung in den kleinsten Bäckereien empfehlen kann.

Volksebildung, Berlin

Dieser Stabusch ist ein Treffer.

Literar. Ratgeber für die Katholiken Deutschlands

Unter den vielen guten Tiergeschichten der heutigen Jugendliteratur darf sich diese mit zu den besten zählen. Literarischer Handweiser

für die Katholiken Deutschlands L. Kießgen

Die Geschichte gibt ein Tierleben und Tiererleben so mühelos und ungekünstelt aus der Tierperspektive heraus, dazu in einer der Jugend eingängigen kurzen Sprache, das Ganze eingeleist in eine durch ihre eigene Spannkraft laufende Handlung, daß hier wirklich die Monographie eines Tieres geschrieben ist.

„Die Scholle“

Wir können allmählich die verlogenen alten Geschichten wegwerfen, wir haben bessere, solche, die echt sind und bei der Wahrheit bleiben. Zu den guten Büchern gehört „Stabusch“.

„Pfälzische Post“, Ludwigshafen

... hervorragend für die Jugend geeignet, weil es sie Verständnis lehren wird für das Leid der stummen Kreatur, die der Verantwortung des höher organisierten Menschen anvertraut wird.

„Der Tag“, Berlin

Hier ist der Konflikt einer Tierseele ohne Umgehung der letzten Konsequenzen glaubhaft gestaltet, aber ganz schlicht und das Schönste daran ist, daß die große Tierliebe Durians seinem Buche den hohen Reiz einer naiven Dichtung gibt.

Berliner Lokalanzeiger

Das Buch hat bereits die einmütige Zustimmung 13jähriger gefunden. Leipz. Lehrertg.



Franz Schneider Verlag, Leipzig W 31

